

Websites brauchen Wartung



Moderne Websites benötigen laufende technische Betreuung. Wer sich nicht um seine Website kümmert, hat früher oder später ein Problem.

Nur durch **fachgerecht durchgeführte Wartungsarbeiten** werden Probleme frühzeitig erkannt, Sicherheitslücken rechtzeitig geschlossen und ein reibungsloser Betrieb gewährleistet.

Warum Website-Wartung wichtig ist

Unter Wartung verstehen wir in erster Linie Arbeiten, die der technischen Instandhaltung der Website dienen. Im Zentrum dieser Arbeiten stehen **Software-Updates**, die vor allem aus **Sicherheitsgründen** regelmäßig vorgenommen werden sollten.

Dabei geht die Gefahr in der Regel nicht von einem Hacker aus, der es auf eine ganz bestimmte Website abgesehen hat, sondern von breit angelegten **automatisierten Angriffen**, die im Web leider zum Alltag gehören.

Besonders beliebte Zielscheiben sind populäre Systeme wie **WordPress**, das für rund ein Drittel aller Websites weltweit verwendet wird. Man kann sogar vereinfachend sagen: Je größer die Verbreitung einer Websoftware, desto wichtiger ist der Sicherheitsaspekt.

Indem wir die Grundsoftware und alle verwendeten Erweiterungen immer wieder auf den neuesten Stand bringen, schützen wir die Website so gut es eben geht und kommen nebenbei in den Genuss **neuer und verbesserter Funktionalität**.

Routinemäßige Wartungsarbeiten

Software-Updates gehen häufig mit **Störungen** einher, die sich aus der speziellen Konfiguration einer Website ergeben und unmittelbar behoben werden müssen.

Aktualisierungen sollten deshalb nur von **fachkundigem Personal** durchgeführt werden. Sobald Probleme auftreten, bedarf es entsprechender Kenntnisse und der erforderlichen technischen

Infrastruktur, um den gewünschten Zustand der Website wiederherzustellen.

Damit allfällige Störungen als Folge von Updates auch erkannt werden, sollten alle Seiten und Funktionen der Website **gründlich getestet** werden. Überhaupt ist es ratsam – und bei stark frequentierten Websites auch unumgänglich –, größere Updates zuerst auf einer Testversion der Website durchzuführen.

Updates sollten außerdem nicht blind nach deren Verfügbarkeit vorgenommen werden. Vielmehr müssen wir auf **projektspezifische Abhängigkeiten** und das Zusammenspiel der einzelnen Komponenten Rücksicht nehmen. Und nicht zuletzt kann eine fachgerechte **Priorisierung** von Updates erforderlich sein, um einen vorab vereinbarten Kostenrahmen zu wahren.

Zu den weiteren Arbeiten im Rahmen einer Wartung zählen die allgemeine **technische Überprüfung und Optimierung** der Website (Ladezeiten, Zustand der Datenbank u.a.), das Anlegen und Überprüfen von **Backups** und die **Dokumentation** wichtiger Änderungen.

Vorteile einer Wartungsvereinbarung

Wir raten fast all unseren Kunden zum Abschluss einer Wartungsvereinbarung, da zumindest Software-Updates früher oder später unumgänglich werden. Im Rahmen der Vereinbarung kümmern wir uns **rechtzeitig und fachgerecht** darum.

Eine Wartungsvereinbarung bringt unseren Kunden allerdings noch eine ganze Reihe **weiterer Vorteile**:

- Laufende Recherchen zu relevanten Updates und Durchführung **dringender Sicherheitsupdates**;
- Support-Anfragen und Aufträge werden **vorrangig** bearbeitet, insbes. bei dringenden Problemen;
- für Wartungskunden gilt ein deutlich **reduzierter Stundensatz** für die meisten technischen Services;
- Wartungskunden können für wichtige Erweiterungen Ihre Website/s (Plugins) unsere **Agenturlizenzen** kostensparend mitbenützen.

Für ein hohes Maß an Planungssicherheit vereinbaren wir ein angemessenes vierteljährliches **Zeitkontingent** (einen Mittelwert), das zum reduzierten Stundensatz verrechnet und nicht ohne die Zustimmung des Kunden überschritten wird.

Für weitere Informationen [kontaktieren Sie uns](#) einfach. Auch für **Neukunden** mit bereits bestehender Website haben wir immer ein offenes Ohr.

Welche Alternativen gibt es?

Insbesondere im geschäftlichen Bereich sollte eine Website nur auf Basis eines angemessenen Wartungsplanes, sprich einer Wartungsvereinbarung, betrieben werden, da länger andauernde Ausfälle sonst sehr wahrscheinlich sind.

Um ein Mindestmaß an Sicherheit zu gewährleisten, bieten wir unseren **Kunden ohne Wartungsvereinbarung** – sofern nicht anders vereinbart – **einmal jährlich** eine Generalwartung an. Dabei können wir kleinere Störungen beseitigen, die in der Zwischenzeit aufgetreten sind, und eine

Anhäufung von Altlasten vermeiden.

Wer seinen Wartungsaufwand überhaupt auf ein Minimum beschränken möchte, sollte das bereits im Rahmen der Projektplanung berücksichtigen: Der Wartungsaufwand korreliert in der Regel mit dem **Funktionsumfang** einer Website. Mit einer klar bedarfsorientierten Herangehensweise können unnötige laufende Kosten vermieden werden. Das gilt besonders in Hinblick auf E-Commerce-Systeme.

Wird eine Website zu wenig oder gar nicht gewartet, steigt das Risiko für einen schädlichen Zugriff, einen länger andauernden Ausfall und möglicherweise Datenverlust. Allerdings können bestimmte Aktualisierungen auch **automatisiert** im Hintergrund ablaufen, daher sollte in jedem Fall über das Thema gesprochen werden.

Ihre Fragen zur Website-Wartung sind uns stets willkommen. [Nehmen Sie einfach Kontakt mit uns auf.](#)